

Wirtschaftsausschuss berät u. a. zu Auswirkungen der Sanktionen gegen Russland, Nordex, MV Werften und zum Datenschutz

03.03.2022



Symbolbild Wirtschaftsausschuss © Landtag MV

Der Wirtschaftsausschuss hat sich in seiner 5. Sitzung am 3. März 2022 mit den Auswirkungen der Sanktionen der Bundesrepublik Deutschland, der Europäischen Union und Dritter gegen die Russische Föderation auf die Wirtschaft und Energieversorgungssicherheit des Landes Mecklenburg-Vorpommern und dem aktuellen Sachstand der Gespräche mit der Firma Nordex und deren Pläne zur Verlagerung von 2.000 Arbeitsplätzen aus Mecklenburg-Vorpommern ins Ausland befasst. Zudem hat der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit seinen 16. Tätigkeitsbericht zum Datenschutz (Berichtszeitraum: 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020) - Drucksache 7/6311 - vorgestellt. Darüber hinaus hat der Wirtschaftsminister über den Stand der Planungen sowie der Umsetzung von Maßnahmen zur Reaktivierung der Bahnstrecke Ducherow-Swinemünde/Heringsdorf sowie über den aktuellen Stand um die insolventen MV Werften berichtet.